

Wien 17. Dec. 1849

Lieber Geyer -

heute erhielt ich heiligeren Brief
des Fr. Wilhelm Bauer.

Den Brief nehme ich Ihnen mit
Sie las aus dem letzten Passus entnehmen
können, das ein Ignorant, der den
Leseplan eines neuen Tagebuches
schreiben konnte, die Methode mit
Bauer beschreibt sie Parallelen mit
andere "Linsen" auch noch der Lösung
des Problems, welches Referat, das

bei jedem Tauschenden nur eine
könnliche Wirkung auslösen kann,
von heilsamer Wirkung sein
könnte. Er verbrachte offenbar
seiner Ansicht, das die Wiener "der
Tanzkunst noch ziemlich unterlos
gegenüber stehen. Aber ich glaube
das selbst im Arizona Kicker,
in dem ^{von der} ~~die~~ Tänzgerinnen behauptet
wird, das ihre oberen Orgelregister

er auf schwachen Füßen stehen und
der Generalbass vieles zu wünschen
übrig läßt, schon bekannt
sein dürfte, dass ein Pirouette
die Umkehrung des ganzen
Körpers bedeutet und daher
Arme und Beine so etwas nicht
ausführen können; ~~was der~~

~~Recht Kopf~~

Richten sie dem Herrn Doktor
aus, dass sich Elsie Altman

nicht krank fühlt und dass
sie daher auf alle ~~Heil~~ heilsamen

Versuche verzichtet, insbesondere

aber von ~~einfluss~~ ^{Seitig} ~~ihre~~ ^{die}

~~so eklantur Art~~ ~~einige Jahre~~

~~totale~~ Nutzen der Materie

nicht einmal durch richtig ange-

brachte Fachausdrücke verschleiert

sein.

Herzlichst Ihr
Herr

